



Piller

GEMEINDE NACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung • Ausgabe N° 2/2019

30. Piller Kinder Spiel- und Sportfest



INHALT

- *Stellenausschreibung*
- *Ersthelfer am Pillberg*
- *Eltern-Kind-Gruppe*
- *Zuschuss Schulveranstaltung*
- *Standesfälle*
- *Silberregion Karwendel*
- *Regional-Altenwohnheim und betreutes Wohnen*
- *Gratulationen*
- *Vereinsnachrichten*
- *Recyclinghof Weer und Umgebung*
- *Umweltinformation*
- *Piller Kinder Spiel- und Sportfest*
- *Ausbildung Pflegebereich*
- *Verlautbarungen*



Liebe Pillerinnen und Piller!



Herzlich willkommen zur Sommerausgabe der Piller Gemeindezeitung!

Am 25. Mai konnte wieder das Piller Kinder Spiel- und Sportfest durchgeführt werden. Bei hervorragenden äußeren Bedingungen kann man von einem sehr gelungenen Fest sprechen, bei dem besonders unsere vielen Kinder des gesamten Gemeindegebietes bei vielfältigen attraktiven Angeboten mitmachen konnten. Ein herzlicher Dank gilt allen Eltern, Großeltern oder sonstigen Bekannten, die mit ihren Kindern teilgenommen haben, aber auch allen Helferinnen und Helfern aus den verschiedenen Piller Vereinen sowie den Pädagoginnen und Assistentinnen aus den Piller und Pillberger Volksschulen und Kindergärten.

Den Piller Vereinen darf ich auch danken und zu manchen Veranstaltungen gratulieren, die vor kurzer Zeit durchgeführt wurden. Die Schützenkompanie organisierte ein glänzend besuchtes Maifest und die Freiwillige Feuerwehr Pill konnte die Florianifeier erfolgreich abhalten. Die Musikkapelle Pill spielte bei herrlichem Wetter und hervorragendem Besuch das Pfingstkonzert am Dorfplatz und Ende April das Frühjahrskonzert im Turnsaal des neuen Bildungszentrums. Das zum Turnsaal hin offenbare Probeklokal, das somit als Bühne dient, hat sich unter mehreren Gesichtspunkten wie Beschallung, Beleuchtung, Ambiente und vielen anderen Punkten sehr gut bewährt. Die im Turnsaal aufgestellten Stühle waren voll ausgelastet und auch die Foyers haben sich für die Pausen- und Schlussgestaltung als bestens geeignet erwiesen.

Mir ist es ein großes Anliegen, endlich berichten zu können, dass die ersten Haushalte an das Breitbandnetz der Piller Gemeinde angeschlossen werden konnten. Diese haben somit Glasfaser bis in ihr Haus und können dadurch das schnellste Internet im Netz der Gemeinde Pill nutzen.

Nachdem die ersten Wohngebiete und Objekte angeschlossen sind, ist es aber auch unser Ziel, die weiteren

Bereiche unseres weitläufigen Gemeindegebietes mit Glasfaser zu versorgen. Derzeit liegt der Schwerpunkt bei der Erschließung mit Lehrrohren im Bereich Pillberg bis Hochpillberg.

In letzter Zeit wurde ich auch immer öfter angesprochen, dass es dringend notwendig wäre, die Park and Ride-Parkplätze beim Bahnhof Pill-Vomperbach zu erweitern. Erfreulicherweise konnte nun eine Einigung unter den Gemeinden Terfens, Weerberg und Pill als auch mit den ÖBB und dem VVT erzielt werden. Das Parkplatzangebot wird daher im Jahr 2020 erweitert.

Der Schulschluss naht und daher wünsche ich allen Kindern, aber auch den Pädagoginnen und Pädagogen sowie den Helferinnen aus Schulen und Kindergärten erholsame Ferien oder eine gute Betreuung im neuen Bildungszentrum und allen Pillerinnen und Pillern eine schöne Urlaubszeit im Sommer.

Euer Bürgermeister

Die Gemeinde Pill sucht ab
September 2019 eine

Reinigungskraft

für das Bildungszentrum in Pill für den
Bereich Kindergarten
im Ausmaß von 20 Stunden pro Woche.
Nähere Informationen im Gemeindeamt Pill.

Bewerbungen spätestens bis
Freitag den 19. Juli 2019
an das Gemeindeamt Pill

Telefon: 05242/64191
Mail: gemeinde@pill.tirol.gv.at



Neue professionelle Ersthelfer am Pillberg

Verbesserung der sanitätstechnischen Versorgung durch Sanitäter vor Ort.

Jede Sekunde zählt - rasche Hilfe im Notfall hat oberste Priorität. Daher wird am Pillberg ein sogenanntes „First Responder System“ installiert. Drei einheimische ehrenamtliche Sanitäter werden per Pager gleichzeitig mit dem Rettungsdienst alarmiert.



First Responder sind Helfer, die bei Notfällen in abgelegenen oder dünn besiedelten Regionen die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrücken. Ausgestattet mit einem Notfallequipment können die freiwilligen Rotkreuz-Mitarbeiter die Patienten optimal versorgen, noch bevor der Rettungswagen eintrifft. „In erster Linie geht es um lebensrettende Sofortmaßnahmen und die Weiterführung der Rettungskette. Wir geben auch der Leitstelle Tirol eine erste qualifizierte Rückmeldung und koordinieren die anrückenden Kräfte“, so die Helfer.

Bewährtes System

Das System hat sich bereits in mehreren Gebieten im Bezirk Schwaz, beispielsweise am Achensee und am Weerberg, bezahlt gemacht und wird daher, nach intensiver Vorbereitung, auf den Pillberg ausgeweitet.

Ermöglicht wird dies durch die Unterstützungen seitens der Gemeinde Pill und der Rettungsdienst GmbH. Notfallrucksäcke und medizinisches Equipment wurden angeschafft. Das Rote Kreuz Schwaz bedankt sich bei den Unterstützern herzlichst für die Realisierung dieses Projekts. Ab sofort stehen die First Responder am Pillberg für die Bevölkerung bereit - 24 Stunden, 365 Tage. Aus Liebe zum Menschen.

Bericht und Foto: Rotes Kreuz Schwaz



Eltern - Kind - Gruppe

Die Eltern-Kind-Gruppe „Oachkatzl“ in Pill lädt Mamas (aber auch Papas) mit ihren Kindern von einem bis drei Jahren herzlich ein, sich uns anzuschließen.

Das Miteinander, das gemeinsame Spielen und die bewusst erlebte Zeit in unserer Gruppe stehen im Mittelpunkt. Wir singen, werkeln, jausnen gemeinsam und verbringen den Vormittag in gemütlicher Atmosphäre. Auch für den Austausch von Erfahrungen ist Platz. Bitte Jause und Patschen selbst mitbringen.

Ab Ende September voraussichtlich dienstags,
von 9:00 bis 10:45 Uhr

Hortraum in der Volksschule Pill

Anmeldung und Info unter:

Tel: +43 699 10335725, Karin Meindl

(Dipl. Eltern-Kind-Gruppen-Leiterin, Naturpäd. in Ausbildung)

Zuschuss Schulveranstaltungen

Schulveranstaltungen im Inland werden pro Schüler und Schuljahr ab einer Dauer von 3 Tagen von der Gemeinde Pill mit € 30,00 unterstützt.

Für die Beantragung ist eine Bestätigung über die Teilnahme der betreffenden Schule oder eine Einzahlungsbestätigung vorzulegen.

Standesfälle

Geburten in unserer Gemeinde

Bergmann Andreas Erwin,

Pillbergstraße 100a

Lechner Helena,

Auweg 20

Lechner Hannah,

Pillbergstraße 90

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Michael Moser im 93. Lebensjahr

Anita Mynha im 55. Lebensjahr





Neuigkeiten aus der Silberregion

Liebe Vermieter und Mitglieder der Gemeinde Pill!



Als neue Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Silberregion Karwendel möchte ich mich bei euch vorstellen. Mein Name ist Elisabeth Frontull, ich komme aus Ginzling im

Zillertal und bin bereits seit 15 Jahren als Tourismusmanagerin tätig. Seit 01. März 2019 darf ich nun die Geschicke der Silberregion Karwendel leiten. Mein großes Anliegen sind die Vermieter in allen Kategorien – vom Kleinvermieter bis zum Hotelier. Wir versenden wieder regelmäßig Vermieter-Newsletter, damit alle ständig über wichtige Informationen am Laufenden gehalten werden. Seit Mai 2019 ist wieder ein Vermietercoach im TVB Büro installiert, der alle Vermieter unterstützend begleiten wird und für eure Belange zuständig ist. Bei Fragen wendet euch bitte an Daniel Neuhauser (d.neuhauser@silberregion-karwendel.com). Auch einen Vermieterstammtisch haben wir aktiviert. Dazu wird sich unser Vermietercoach bei euch direkt melden.

Mein zweites Augenmerk ist die Infrastruktur unserer Region. In der Gemeinde Pill wurden bereits alle neuen Wanderschilder installiert und die Bänke erneuert. Dennoch möchte ich euch bitten, uns aktiv zu unterstützen. Solltet ihr auf eurem persönlichen Lieblingswanderweg noch eine alte TVB Bank sehen, macht bitte ein Foto, schickt es uns mit der Angabe des Ortes und wir tauschen die Bank gegen eine neue. Bitte schickt die Infos an unseren Projektmanager für Infrastruktur, Herrn Tim Salow (t.salow@silberregion-karwendel.com).

Nun wünsche ich euch einen guten Start in den Sommer und freue mich schon auf ein persönliches Kennenlernen!

Eure Elisabeth Frontull, BA
GF Silberregion Karwendel

Die neue SILBERCARD Flexi und SILBERCARD Plus

Seit 1. Mai 2019 sind wir mit der SILBERCARD Flexi und der SILBERCARD Plus, der digitalen Gästekarte, gestartet.

Alle Urlaubsgäste der Silberregion Karwendel erhalten bereits ab der ersten Nacht die SILBERCARD Flexi und kommen somit in den Genuss vieler Vorteile und Erlebnisse in unserer Region. Ab der fünften Nacht erhalten die Gäste automatisch die SILBERCARD Plus, die noch mehr von allem bietet.

Die SILBERCARD Flexi beinhaltet 30 Attraktionen sowie Sehenswürdigkeiten, Museen und Naturerlebnisse, die gratis besichtigt werden können, sowie Freizeitanlagen und die Kellerjochbahn, die ebenfalls kostenlos genutzt werden dürfen. Darüber hinaus berechtigt die SILBERCARD die kostenlose Nutzung der regionalen Buslinien und inkludiert die Fahrt mit dem Sightseeing Bus. Die SILBERCARD Flexi und SILBERCARD Plus sind von 1. Mai bis 31. Oktober 2019 gültig.

Silberzehner in Sonderprägung

Das beliebte Zahlungsmittel der Silberregion Karwendel liegt in einer Sonderprägung auf. Zum 500. Todestag unseres Kaisers Maximilian I, zierte sein Bild den Revers des Silberzehners. Solltet ihr auf der Suche nach einem Geburtstagsgeschenk sein, dann bietet sich der Silberzehner bestens an! Einlösbar in mehr als 500 Annahmestellen in der Silberregion Karwendel. Das nennt man Regionalität pur!





Neuigkeiten aus der Silberregion

Bankpatenschaft



Ihr seid auf der Suche nach einem besonderen Geschenk zu einer Hochzeit, eines runden Geburtstages, einer Geburt oder einfach nur, um einen

lieben Menschen was Besonderes zu geben?

Dann solltet ihr eine Bankpatenschaft schenken!

So funktioniert es:

Beim Tourismusverband Silberregion Karwendel habt ihr die Möglichkeit, euch eine Bank in der Region auszusuchen. Vielleicht hat gerade dieses Plätzchen, an dem die Bank steht, eine einmalige Assoziation für den Jubilar an einen schönen Moment in seinem/ihrem Leben. Die ausgewählte Bank wird mit einer Plakette des Paten verschönert. Der Text bzw. die Widmung kann individuell gestaltet werden (bis zu vier Zeilen à 25 Zeichen). Der Standort der Sitzbank wird nach Rücksprache aufgrund der aktuellen Verfügbarkeit definiert. Erkundigt euch gleich jetzt bei uns im Tourismusverband unter t.salow@silberregion-karwendel.com.

Bilder- und Videomaterial der Silberregion Karwendel

In den vergangenen Saisons haben wir unseren Fotografen in unsere Region entsandt um zahlreiche Bilder und Videos unserer traumhaften Landschaft und den unzähligen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung auf Bild und Bewegtbild festzuhalten. Selbstverständlich stellen wir euch diese Bilder in Druck- oder Webauflösung kostenlos zur Verfügung. Gerade Bilder sagen mehr als 1000 Worte, deshalb ist ein perfektes Fotomaterial äußerst wichtig, um Region, Unterkünfte und touristische Einrichtungen zu bewerben. Selbstverständlich stellen wir unser Bild- und Videomaterial auch unseren Firmen zur Verfügung, die zum Beispiel Ortsaufnahmen in die Produktwerbung einbinden möchten. Bei Interesse kontaktiert bitte Frau Victoria Künig unter v.kuenig@silberregion-karwendel.com oder 05242/632040-22.



Erweiterung Regional-Altenwohnheim und Betreutes Wohnen

Am 1.04.2019 fand der Baubeginn für die Erweiterungsarbeiten des Regional-Altenwohnheims Schwaz und Umgebung statt. Die Bauzeit soll ca. 22 Monate betragen.

Umfang der Zubauten:

- **Erweiterung Altersheim**
- Zwei großzügige Wohnbereiche mit je 15 Bewohnerzimmern und umlaufenden Balkonen
- durch funktionelle Anbindung in die bestehende Hausgemeinschaft integriert
- **Betreutes Wohnen**
- 20 Einheiten zw. 43 und 49m² für Menschen ab ca. 70 Jahre mit einer leichten Pflege- bzw. Betreuungsbedürftigkeit; großzügige, helle Begegnungs- und Gemeinschaftszonen
- Orientierung zum zentralen Hauptplatz, Café bzw. Garten der gesamten Anlage
- **Kindergarten**
- Zweigruppiger Kindergarten sowie eine Kinderkrippengruppe, die künftig durch die Stadt Schwaz betrieben werden, mit Gartenspielfläche im Gemeinschaftsgarten
- 2.000m² **Parkanlage** zwischen den Gebäuden
- **Tiefgarage** mit 45 Stellplätzen



Im Gebäude mit zwanzig betreuten Wohneinheiten können ab November 2020 Personen mit geringem Pflegebedarf aufgenommen und durch die Beziehung mobiler

Dienste (Gesundheits- und Sozialsprengel) und die Leistungspalette des nebenliegenden Regional-Altenwohnheims (Mittagessen, Wäscherei, Sozialbetreuung uvm.) kostengünstig gut betreut und versorgt werden. Die Erstzuteilung der 20 Wohneinheiten soll bereits im Frühjahr 2020 in Angriff genommen werden, sobald die Detailpläne der Wohnungen vorliegen und die Kostenstruktur klar geregelt ist. Die Vergabe dieser Wohnungen soll entsprechend dem Verteilungsschlüssel an die Bewohner der Verbandsgemeinden erfolgen.

Interessierte sollen sich sobald wie möglich auf dem Gemeindeamt melden.



Gratulationen



Der Bürgermeister Ing. Hannes Fender gratulierte



Frau Hilda Reiter zum 80. Geburtstag und



Herrn Alois Muglach zum 85. Geburtstag

Im Rahmen der Meisterfeier der Wirtschaftskammer Tirol wurde Konrad Enzenberg der Meisterbrief für Heizungstechnik und die Urkunde über die Befähigungsprüfung für Gas- und Sanitärtechnik im Beisein von Vizebürgermeister Martin Hochschwarzer verliehen.



Foto: Die Fotografen

Jahreshauptversammlung

Das neue Vereinsjahr begann am 5. Juni 2019 mit der Jahreshauptversammlung.

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch Obmann Anton Knapp wurde eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder Aloisia Schiestl, Emma Wimpisinger und Erich Erhart abgehalten.



Vostand mit Bgm. Ing. Hannes Fender, Bez. Vertreter Josef Gruber und vom SenBund Tirol Klara Neurauter

Begrüßt wurden auch Bgm. Ing. Hannes Fender, Bez. Obm. STvt. Josef Gruber und vom Seniorenbund Tirol Obmann STv. Frau Klara Neurauter. Pfarrer Rudi Silberberger hat sich entschuldigt.

Dem Bericht des Obmannes war zu entnehmen, dass im abgelaufenen Jahr in der Ortsgruppe Pill wieder viel los war und den Mitgliedern ein vielseitiges Programm geboten wurde. Besonders gelungen war der erstmals zweitägige Ausflug nach Osttirol mit über 40 Teilnehmern. Das gilt übrigens auch für das kommende Vereinsjahr.

Aus dem Kassabericht und dem Bericht der Kassaprüfer ging hervor, dass der Kassastand sehr zufriedenstellend ist und die Kassa von Kassier Erwin Bradl gut geführt wird und der Kassier zu entlasten ist.

Achtung !!!

Der Herbstausflug wurde vom 18. September auf den 11. September 2019 vorgezogen.

Bericht: Heinz Węscheider Foto: Peter Schulwerk



SENIORENBUND TIROL
ORTSGRUPPE PILL

Am 14. Mai starteten wir rechtzeitig am Morgen unsere erste zwei Tages Reise mit 42 Mitgliedern und Freunden der Seniorengruppe Pill nach Osttirol.

Wir fuhren mit dem Bus über den Brenner bis nach Brixen, dort kehrten wir im Hotel Clara zu einem gemütlichen Frühstück ein.



Gestärkt ging es dann weiter über das Pustertal bis nach Maria Luggau, einen Ort in der Gemeinde Lesachtal auf 1179m, einem der bekanntesten Wallfahrtsorte von Österreich. Da uns Monika Brandl-Knapp einen ortskundigen Reiseführer organisiert und gesponsert hatte, durften wir sehr viel Interessantes über das Tal, die Basilika und das Kloster erfahren. Die wunderschöne Kirche hat bei uns allen einen sehr großen Eindruck hinterlassen.



Anschließend gingen wir zum gemeinsamen Mittagessen im Paternwirt, einem gemütlichen Gasthof gleich neben der Kirche. Das Essen hat allen ausgezeichnet geschmeckt.

Nach dem Essen fuhren wir wieder vom Lesachtal nach Außervillgraten und hinein bis nach Innervillgraten zur Badl Alm im Kalkstein. Da zeigte uns unser Führer das berühmte Grab der Walder Brüder und erzählte uns eine interessante Geschichte darüber. Das freute natürlich unseren Jäger Johann Wildauer ganz besonders. Er konnte gar nicht genug darüber staunen, was es da alles zu erfahren gab.



In der kleinen Kirche Maria Schnee verbrachten wir dann noch einige Gedenkminuten und ließen alles noch mal tief in uns hineingehen.

Anschließend besuchten wir die Firma Villgrater-Natur-Produkte von Josef Schett. Hier werden auf 2000 m² mit zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Schafwollreste zu wertvollen Produkten verarbeitet. Darüber wurden wir mit einem kleinen Filmvortrag genau informiert. Es blieb auch noch genügend Zeit, sich im Verkaufslokal der Firma Schett die Produkte anzuschauen und ein kleines Souvenir mitzunehmen.

Während der Busfahrt erfuhren wir auch sehr viel Interessantes über das Tal von unserem Reiseführer. Wir staunten alle, wie der Ort von den Bewohnern geschützt wird, obwohl sich die Höfe alle auf sehr steilen Berghängen befinden, wo es nicht leicht ist dort die Feldarbeit zu bewältigen.

Um 17.00 Uhr kamen wir etwas müde, aber trotzdem sehr beeindruckt von der schönen Fahrt und den Besichtigungen in unserem Hotel Sonne in Lienz an. Um 19:30 Uhr brachte uns der Bus zum Braugasthaus Falkenstein in Lienz, wo wir zum Abendessen ein dreigängiges Menü und ein köstliches Glas Bier genossen. Wieder zurück im Hotel suchten noch einige die Hotelbar auf.

Leider wollte das Wetter nicht mitspielen und wir konnten nicht wie geplant über den Großglockner nach Hause fahren. Deshalb starteten wir den Heimweg Richtung Bruneck. Nach einer Mittagspause und einer kleinen Kaffeepause in Sterzing traten wir mit vielen positiven Eindrücken die Heimreise über den Brenner an.

Bericht und Fotos: Heinz Wegscheider



Bundemusikkapelle Pill

Am 30. April konnte die BMK Pill zum ersten Mal ein Frühjahrskonzert im neu errichteten Bildungszentrum durchführen. Kapellmeister Herbert Steinbacher hat sich zu dieser Premiere ein ganz spezielles Musikprogramm einfallen lassen. Mit Stücken wie „Hindenburg“, „Moment for Morricone“, „The Pink Panther“ oder der traditionellen Polka „Ein halbes Jahrhundert“ konnte die Kapelle ihre gute musikalische Qualität unter Beweis stellen.



Vor allem die Darbietung der Arie „Mein Herr Marquis“ aus der Operette „Die Fledermaus“ von Johann Strauß, gemeinsam mit der Sopranistin Ingeborg Maria Vogl, begeisterte die knapp 400 Besucher.



Kapellmeister Dir. Herbert Steinbacher und Toni Knapp wurden für 50 Jahre und Marco Steinbacher für 25 Jahre Mitgliedschaft zur Musikkapelle Pill geehrt. Zudem wurde Herbert Steinbacher noch für seine 25-jährige Tätigkeit als Kapellmeister und Stabführer der Musikkapelle Pill herzlich gratuliert.

Text: Christoph Hochschwarzer

Fotos: Wëgscheidler/Donner

42. Bataillons-Jungschützenschießen des Bataillons Schwaz in Pill

Zum ersten Mal in der Geschichte der Schützenkompanie Pill fand das Bataillons-Jungschützenschießen des Bataillons Schwaz unter großer Teilnahme in Pill statt. Insgesamt 94 Teilnehmer aus den 16 Kompanien des Bataillons zeigten beeindruckende Leistungen am Schießstand. Zur Siegerehrung konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden.

Höhepunkt der Siegerehrung bildete die Übergabe der Königskette an den besten Jungschützen des Bataillons (Philipp Arnold, Schützenkompanie Weer).



(Bataillonsbetreuer Mario Moser, Jungschützenkönig Philipp Arnold, Bat.Komm.Mjr. Karl Josef Schubert, Jungschützenbetreuer Christian Eberl, Obmann Thomas Steinlechner)

Auch die Mannschaftswertung ging nach Weer. Die Jungschützenbetreuerscheibe konnte sich Markus Lintner (Schützenkompanie Weerberg) vor Christian Eberl (Schützenkompanie Pill) und Paul Ehammer (Schützenkompanie Stans) sichern.

Auch die große Teilnahme am Bewerb der Ehrenscheibe durch 80 Teilnehmer sorgte bei den Organisatoren für große Freude. Hier konnte sich die Marketenderin Verena Druckmüller (Schützenkompanie Stans) mit einem 10er Teiler knapp vor Hauptmann Franz Kronberger (Schützenkompanie Aschbacher Achenkirch) und Dominik Sommer (Schützenkompanie Pill) durchsetzen.

Ein großer Dank gilt hier allen Jungschützen und Jungmarketenderinnen für die fleißige Teilnahme an diesem Wettbewerb sowie den Jungschützenbetreuern für die gute Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen.

Text: Christian Eberl

Foto: Robert Haag



Erwachsenenschule Pill

Nach 10 Jahren Erwachsenenschule habe ich mich nun entschlossen, mich aus der Leitung zurückzuziehen. Deshalb ist dieser Herbst mein Abschlussemester und ich möchte mich mit ganz tollen Kursen bei euch verabschieden. Die beliebten Bewegungskurse werden auch im Jahr 2020 weitergehen!

Eine kleine Vorschau auf das Herbstprogramm:

Unser Programm erscheint wieder Ende August und dort beginnt auch die Möglichkeit sich für einzelne Kurse anzumelden und genauere Details zu den Kursen zu erfragen. Solltet ihr Fragen zu den einzelnen Kursen haben, bitte einfach bei mir melden: 0664 88 268 586

ZUMBA mit Jasmin Watzlawick

Start 11.09.2019, 18.30 Uhr

Turnsaal VS Pill

BODYCROSS mit Anita Kirchler

Start 11.09.2019, 19.00 bis 20.00 Uhr

Bewegungsraum Kirchler

JUMPING FITNESS mit Anita Kirchler

Start 09.09.2019, 19.00 bis 20.00 Uhr

Bewegungsraum Kirchler

FIT ISCH A HIT mit Monika Enzenberg

Bewegung für den ganzen Körper

Start 17.09.2019, 18.00 Uhr

Turnsaal VS Pill

KARATE FÜR KINDER mit Susanne Windisch

in Kooperation mit dem EKIZ Anmeldung bei EKIZ

Start: 19.09.2019

Kurs 1: 3 bis 5 Jahre 15.00 Uhr

Kurs 2: 6 bis 9 Jahre 16.00 Uhr

Turnsaal VS Pill

Krippenbaukurs LATERNENKRIPPE

in Zusammenarbeit mit dem Krippenbauverein Schwaz und Umgebung

09.09.2019, 19.00 Uhr

Vorbesprechung (Medienraum Pill)

Kursdauer ca. 10 Stunden (21.09 und 28.09.)

Leitung: Krippenbaumeisterin Sylvia Hörmann

max. 10 Kursteilnehmer

Kosten ca. 50 EUR (ohne Krippe und Figuren)

Die gebauten Krippen werden in einer Krippenausstellung des Krippenbauvereins Schwaz und Umgebung in der Galerie im Schusterhaus präsentiert (Termin wird im Herbst bekanntgegeben)

Die Biene als Doktor Miniworkshop

Die Heilwirkung von Bienenprodukten Klaus Danzl
07.11.2019, 19.00 Uhr

Medienraum VS Pill

Liebe Pillerinnen und Piller,

die Erwachsenenschule ist eine wundervolle Aufgabe mit überschaubarem Zeitaufwand. Ich lade jeden herzlich ein, sich in der bestens eingeführten kleinen ES einzubringen. Wir haben ein nettes, gut eingespieltes Damenteam und würden uns über jeden freuen, der sich dem kleinen Programm der Erwachsenenschule in Pill widmen würde.

Danke Michaela Brötz

Gelebtes Brauchtum: Grasausläuten

Das Grasausläuten, das bei uns immer rund um Ostern stattfindet (der genaue Stichtag wäre der St. Georgstag 23.4.), ist ein Brauchtum, das eigentlich nur im Zentralraum Tirols gepflegt wird. Deshalb ist es unseren Mitbewohnern, die aus anderen Teilen Tirols, Österreichs oder aus dem Ausland kommen, zumeist unbekannt.

In Pill haben die Kinder und Jugendlichen dieses Brauchtum übernommen. In zwei Gruppen (Pillberg und Niederberg/Dorf) gehen sie jeweils vom Tuxa mit ihren Glocken die Runde. Mit dem Glockenklang soll symbolisch der Winter ausgetrieben werden. Das Bild unten zeigt den schneidigen Trupp, der heuer am 22.4. (Ostermontag) in Pill unterwegs war:



von links: Heidi Brötz, Lina Rossi, Julian Brunner, Tobias Lechner, Ennio Rossi, Daniel Lechner (hinten), Luca Rosa, Maximilian Plattner, Leon Pockstaller, Sebastian Brötz (hinten), Florian Muglach, Florian Schiestl, Fabian Lechner, Andreas Leo, Maximilian Lechner

Text u. Foto: Brötz Michaela



Regionaler Recyclinghof Weer und Umgebung



Der neue regionale Recyclinghof Weer und Umgebung auf dem Betriebsgelände der Firma Derfesser Recycling und Entsorgung Pill ist ab Montag den 8. Juli 2019 in Betrieb.

Bis einschließlich Donnerstag den 4. Juli 2019 kann auf dem alten Recyclinghof wie gewohnt angeliefert werden. Am 5. und 6. Juli 2019 bleibt der Recyclinghof geschlossen.



Inzwischen sollten alle Steuerpflichtigen für ihre Objekte per Post eine „Pill Card“ mit Begleitschreiben erhalten haben.

Diese Karte ist der „Schlüssel“ für die Zufahrt zum Recyclinghof. **Ab 8. Juli ist ohne Karte ein Zutritt nicht mehr möglich!**

An der Einfahrt befindet sich ein sogenannter Einfahrtschranken mit einer Kartenlesesäule. Der Kunde identifiziert sich mittels Bürgerkarte, der Schranken geht auf, der Kunde fährt ein und entsorgt seine Abfälle in die dafür vorgesehenen Container.

Beim Sperrmüll, Altholz und den Baurestmassen stehen sogenannte Wiegeterminals. Der eingebrachte Sperrmüll wird verwogen und nach Gewicht in Rechnung gestellt. Nach der Entsorgung seiner Abfälle erhält der Kunde einen Lieferschein mit den entsorgten Mengen. Alle kostenpflichtigen Fraktionen werden im Rahmen der Gebührenschrift der Gemeindeabgaben verrechnet. Eine Bezahlung auf dem Recyclinghof ist nicht möglich!

Ab 8. Juli 2019 werden die Gutscheine nicht mehr eingelöst.

Die Mitarbeiter stehen bei Fragen gerne zur Verfügung und helfen, wenn die Technik am Anfang noch ungewohnt ist. In der Regel dauert es aber nicht lange, bis alle das neue System zu schätzen wissen – es ist bereits mehrfach erprobt und für die Bürger eine praktische Lösung.

Eröffnung regionaler Recyclinghof Weer und Umgebung

Offizielle Eröffnung des regionalen Recyclinghofes Weer und Umgebung für die Gemeinden

Fritzens, Kolsass, Kolsassberg, Pill, Terfens, Vomp, Wattenberg, Weer und Weerberg

Samstag, 6. Juli 2019

10.00 Uhr

Firmengelände Derfesser

Recycling & Entsorgung Pill GmbH
(Gewerbegebiet Weer/Pill)

Als Vertreter des Landes Tirol spricht LR Mag. Johannes Tratter die Grußworte

Die Segnung des Gebäudes erfolgt durch Pfarrer Dr. George Thomas Kuzhipallil

Im Anschluss findet bis 16.00 Uhr ein Tag der offenen Tür am Firmengelände der Firma Derfesser Recycling & Entsorgung Pill bei jedem Wetter statt. Es stehen genügend kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch aller Interessierten.





Flurreinigungsaktion „Tirol klaubt auf“

Auch heuer haben sich wieder alle Piller Vereine und die Volksschulen und Kindergärten an der Flurreinigungsaktion „Tirol klaubt auf“ beteiligt.



Jungschützen der Schützenkompanie Pill

Foto: Eberl Christian

Ein Garten gegen das Insektensterben

Ein Thema dominiert derzeit die Nachrichten: Insekten verschwinden zusehends aus unserer Landschaft! Aber was kann man als Einzelner dagegen machen?

Insekten sind die Basis unserer Natur. Für uns Menschen sind vor allem bestäubende Insekten wichtig, damit unsere Obstbäume und Gemüsepflanzen Früchte tragen. Neben der Honigbiene sind viele andere Insekten, vor allem Wildbienen, wichtige Bestäuber.

Wie kann man diese Insekten nun fördern? Durch blühende Pflanzen im Garten und auf dem Balkon! Exotische Pflanzen wie Echinacea, Bartblume, Zinnien oder Duftnessel stammen zwar nicht aus Tirol, bieten aber Honigbienen und anderen nicht spezialisierten Insekten Nektar und Pollen.

Aber Vorsicht: Zuchtsorten haben oft gefüllte Blüten. Die Blüte wirkt zwar größer aber bietet keinen Pollen und Nektar für Insekten. Die Forsythie ist ebenso eine Pflanze, die keinen Pollen oder Nektar produziert – die Blüten sind trocken. Als Ersatz wäre hier die Kornelkirsche, der Dirndlstrauch, geeignet, der ebenso im Frühling gelb blüht.

Wer der heimischen Tierwelt etwas Gutes tun möchte, sollte im Garten vermehrt auf heimische Blütenstauden und Sträucher zurückgreifen. Über 50% der Insekten sind auf heimische Pflanzen spezialisiert. Gewöhnlicher Natternkopf und heimische Glockenblumen sind wahre Wildbienenmagnete. Der Schlehdorn ist DER Schmetterlingsstrauch in Tirol, da zahlreiche Schmetterlinge wie der Segelfalter, hier ihre Eier ablegen.

Die Initiative „Natur im Garten“ des Tiroler Bildungsforums berät Privatpersonen als auch Gemeinden zur ökologischen Pflege und naturnahen Gestaltung. Werden auch Sie Teil von „Natur im Garten“.

Informationen zu Natur im Garten erhalten Sie im Tiroler Bildungsforum unter 0512 581465 und auf www.tiroler-bildungsforum.at.

Mit Unterstützung von Land Tirol und Europäischer Union.



Volksschule Pill

Foto: Peter Schuhwerk Chronik Pill





30. Piller Kinder Spiel- und Sportfest

Bei herrlichem Sommerwetter fand am 16. Juni das 30. Piller Kinder Spiel- und Sportfest beim Vereinshaus statt. Neben den Attraktionen Kletterwand, Hupfburg, Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto, Dschungel-Luft-Rutsche, „Bungee Run“ und vielem mehr wurde auch heuer wieder die Kinderolympiade für die Kinder aus der Gemeinde Piller für die Jahrgänge 2005 bis 2014 durchgeführt. In den Bewerben Weitsprung, 50m Lauf und Standhochsprung gaben die Kinder ihr Bestes um einen möglichst guten Platz zu erzielen. Auf den folgenden Fotos die drei Erstplatzierten in den einzelnen Altersklassen:

Mädchen 1



1. Louisa Plattner-Köck, 2. Rosalie Weninger,
3. Sarah Gasser

Knaben 1



1. Anton Fender, 2. Paul Schiffmann,
3. Andreas Eberl

Mädchen 2



1. Nora Posch, 2. Lea Niederbacher,
3. Theresa Rappold

Knaben 2



1. Köchl-Maurache Lucas, 2. David Dierl,
3. Fabian Lechner

Mädchen 3



1. Lea Berkmann, 2. Justina Hotter,
3. Emilia Weißbeisen



30. Piller Kinder Spiel- und Sportfest

Knaben 3



1. Ennio Rossi, 2. Lukas Schiestl,
3. Florian Muglach

Mädchen 5



1. Valeria Härter, 2. Heidi Brötz,
3. Lina Rossi

Mädchen 4



Theresa Muglach, 2. Helene Härter,
3. Linda Pockstaller

Knaben 5



1. Dominik Unteregger, 2. Marcel Winkler,
3. David Wurm

Knaben 4



1. Richard Weißbeisen, 2. Kilian Weber,
3. Benjamin Alex

Luftballonwettbewerb



Die Preisträger hinten
von links:
Hannah Tipotsch,
Vinzenz Strobl;
vorne von links:
Matilda Strobl, Paula
Pichler und
Manuel Steidl

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und freiwilligen Helfern für ihre Unterstützung, die damit auch heuer wieder zum guten Gelingen des Spiel- und Sportfestes beigetragen haben



Kindergarten Pillberg

Aktion „Tirol klaubt auf“

Anfang Mai machten wir uns ausgestattet mit Müllsäcken, Handschuhen und Zangen am Weg der Sinne auf den Weg, um die „unerwünschten und auch schädlichen“ Waldbewohner einzusammeln.



Es machte uns großen Spaß herum zu klettern, den Waldboden abzusuchen und wir alle waren sehr gespannt, wie viel und welche Art von Müll wir finden würden. Im Vorfeld fanden einige Impulsplaudereien hinsichtlich der Mülltrennung und der Gefahren von herumliegenden Müll im Wald statt. Am Ende unserer Tour durch den Wald kamen wir erfreulicherweise zum Schluss, dass sich im Vergleich zum Vorjahr die Müllmenge am Weg der Sinne reduziert hat.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken, dass wir an so einer sinnvollen Aktion teilnehmen durften.

„1-4-4, die Rettung ist hier“



Nach dem Feuerwehrbesuch im letzten Kindergartenjahr kam nun die Rettung an die Reihe. Bianca und Regina besuchten uns im Kindergarten. Die Aufregung war groß und das Interesse noch größer.



Die Kinder durften ihre mitgebrachten Kuscheltiere verarzten und die Sauerstoffmaske ausprobieren. Es wurde darüber gesprochen, warum die Rettung so wichtig ist und dass es darum geht, jederzeit zu helfen. Des Weiteren hatten die Kinder die Möglichkeit den Krankenwagen zu inspizieren. Die Trage

wurde getestet und der Rollstuhl wurde einige Mal auf die Rampe und wieder herunter geschoben. Ziel war es, die möglicherweise vorhandene Angst und Unsicherheit gegenüber der Rettung in Neugierde, Interesse und Vertrauen umzuwandeln. Auch nach dem Besuch wurden die Inhalte und Eindrücke spielerisch in Rollenspielen verarbeitet und ausgedrückt.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir nochmals an Bianca und Regina richten!

Text und Fotos: Angelika Schiestl, KG Pillberg



Mit den geförderten Ausbildungen im Pflegebereich



...zu deinem neuen
Traumberuf in der Pflege
hier in der Region Schwaz!

Eine Chance für dich!

- Das Regional-Altenwohnheim und das Marienheim suchen in Kooperation mit dem AMS und dem Land Tirol engagierte Menschen wie DICH, die sich für **Pflege- und Betreuungsberufe** ausbilden lassen und dann in Teil- oder Vollzeit unsere Teams verstärken möchten.
- Die verschiedenen Ausbildungswege im Pflegebereich bereiten dich auf eine **abwechslungsreiche, sinnvolle und krisensichere Tätigkeit** in der Betreuung und Begleitung älterer, pflegebedürftiger Menschen vor.
- Wir informieren bei dieser Infoveranstaltung über die **Voraussetzungen für diese Ausbildungen** und die **finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten** seitens des AMS und des Landes Tirol.

Wir freuen uns auf DICH!



INFORMATIONSV- VERANSTALTUNG

▶ 01. Juli 2019

▶ 17.00 Uhr

▶ Regional-
Altenwohnheim
Schwaz

Knappenanger 26
6130 Schwaz



Geförderte
Ausbildungen
im Pflegebereich:

- Heimhilfe
- Pflegeassistentz
- Pflegefach-
assistentz
- Diplomkranken-
pflege
- Sozialbetreuung
Altenarbeit

amg-tirol
Wilhelm-Greil-Str.15
6020 Innsbruck

Tel:
0512 562 791 - 10
Mail:
info@amg-tirol.at



Veranstaltungskalender



WIRBELSÄULENGYMNASTIK und
GANZKÖRPERTRAINING mit Musik



Ab 17. September 2019 wird wieder mit gezielten gymnastischen Übungen der ganze Körper trainiert, um fit, beweglich und aktiv zu bleiben. Der Kneipp-Aktiv Club Schwaz lädt ein zum Mitturnen, **jeden Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr** im neuen schönen **Turnsaal im Bildungszentrum Pölling** in einer feinen, geselligen Gruppe mit Musik und Spaß!
Nähere Auskünfte erhalten Sie unter der Tel.Nr. 0650/5141502 (Astrid Wittrock). Wir freuen uns jetzt schon wieder auf den Herbst, wenn wir nach der Sommerpause wieder loslegen!

Text und Foto: Astrid Wittrock

Juli 2019		
04.07	Halbtagsausflug Seniorenbund Pölling	
11.07. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pölling	Dorfplatz Pölling
25.07. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pölling	Dorfplatz Pölling
28.07. 09.00 Uhr	St. Anna Prozession Anschl. Konzert BMK Pölling	Pfarrkirche Pölling Dorfplatz Pölling
August 2019		
01.08. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pölling	Dorfplatz Pölling
08.08. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pölling	Dorfplatz Pölling
15.08. 10.00 Uhr	Weihe Kräutersträuße	Pfarrkirche Pölling
22.08. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pölling	Dorfplatz Pölling
29.08. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pölling	Dorfplatz Pölling
September 2019		
05.09. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pölling	Dorfplatz Pölling
06.09. 19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung Christine Mittelstaedt	Galerie im Schusterhaus
07.09. 19.00 Uhr	Zimmergewehrschießen Schützenkompanie Pölling	Vereinshaus Pölling
08.09. 08.00 Uhr	Heilige Messe und Bauernfestl	Seltsamhof Pölling
11.09. 08.00 Uhr	Herbstausflug Seniorenbund Pölling	
14.09. 19.00 Uhr	Patrozinium Kreuzkirchl	Kreuzkirchl
22.09. 10.00 Uhr	Erntedank Familienmesse anschl. Pfarrfest	Pfarrkirche Pölling Dorfplatz Pölling
28.09. 20.30 Uhr	Oktoberfest JB/LJ Pölling-Pölling	Dorfplatz Pölling
30.09. 17.00 Uhr	Sprechstunde Notar Mag. Moser	Gemeindeamt Pölling

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 02. September 2019

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Pölling · 6136 Pölling, Dorf 9 · Tel: 05242/64191 · Fax/DW: 8 ·
E-Mail: gemeinde@poelling.tirol.gv.at · www.poelling-tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich*: Bgm. Ing. Hannes Fender Fotos*: Chronik
Pölling * wenn nicht anders angeführt

Druck & Grafik: EINS ZWEI DREI DRUCK TODESCHINI KG
Schwaz · 05242/62965 · einzweidreidruck.at

ROCK IN TRACHT

Am 29. Juni wird der Dorfplatz in Pölling
wieder richtig gerockt!

Die BMK Pölling, gemeinsam mit einigen
musikalischen Gästen, lädt recht herzlich zu

Rock in Tracht

ein und freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und
Besucher. Auch beim **Frühschoppen**
am Sonntag, den 30. Juni, würden wir uns über ein
großes Publikum freuen!